

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 14

SDB-Nr.: 446051

V001.5

überarbeitet am: 07.08.2015 Druckdatum: 21.08.2015

Ersetzt Version vom: 29.01.2015

TEROSON VR 105 TEROSON VR 105 known as Teroson Screen Cleaner 500 ML known as Teroson Screen Cleaner 500 ML

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

TEROSON VR 105 TEROSON VR 105 known as Teroson Screen Cleaner 500 ML known as Teroson Screen Cleaner 500 ML

$1.2.\ Relevante\ identifizierte\ Verwendungen\ des\ Stoffs\ oder\ Gemischs\ und\ Verwendungen,\ von\ den en\ abgeraten\ wird$

Vorgesehene Verwendung:

Reiniger

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel Central Eastern Europe GmbH

Erdbergstrasse 29 1031 Wien

Österreich

Tel.: +43 (1) 71104 0 Fax-Nr.: +43 (1) 71104 2523

ua-productsafety.at@at.henkel.com

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

Für Notfälle steht Ihnen die Vergiftungszentrale unter der Telefon-Nr. +43 1- 406 43 43 Tag und Nacht zur Verfügung.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP):

Aerosole Kategorie 1

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck : Kann bei Erwärmung bersten.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Gefahrenpiktogramm:



Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweis: H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Sicherheitshinweis: P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F

aussetzen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen

Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

***Nur für private Endverbraucher: P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P501 Abfall und Rückstände gemäß der örtlichen behördlichen Bestimmungen

entsorgen.***

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Allgemeine chemische Charakterisierung:

Reiniger

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	EG-Nummer REACH-Reg. No.	Gehalt	Einstufung
Propan-2-ol 67-63-0	200-661-7 01-2119457558-25	>= 2,5-< 5 %	Flam. Liq. 2 H225 Eye Irrit. 2 H319 STOT SE 3 H336
1-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	225-878-4 01-2119475527-28	>= 2,5-< 5 %	Skin Irrit. 2 H315 Eye Irrit. 2 H319 Flam. Liq. 3 H226
Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8	203-448-7 01-2119474691-32	>= 2,5-< 5 %	Flam. Gas 1 H220 Press. Gas
Propan 74-98-6	200-827-9 01-2119486944-21	>= 1-< 2,5 %	Flam. Gas 1 H220 Press. Gas H280
Ammoniak, wässr. Loesung 1336-21-6	215-647-6 01-2119488876-14	>= 0,1-< 1 %	Met. Corr. 1 H290 Skin Corr. 1B H314 Aquatic Acute 1 H400

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'. Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

Inhaltsstoffangabe gemäß Detergenzienverordnung 648/2004/EG

5 - 15 % aliphatische Kohlenwasserstoffe

enthält Duftstoffe

Allergene Duftstoffe >= 100 Limonene

ppm:

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Frische Luft, Sauerstoffzufuhr, Wärme, Facharzt aufsuchen.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit der Haut kann zu Hautreizung führen.

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit den Augen kann zu Augenreizung führen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Aerosoldosen mit Wassersprühstrahl kühlen. Explosionsartiges Bersten der Behälter möglich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Vollschutzanzug tragen.

 $Umgebungsluft unabhängigen\ Atemschutz\ tragen.$

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand) aufnehmen.

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Offenes Feuer und Zündquellen vermeiden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur in Originalverpackung aufbewahren.

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Reiniger

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Gültig für

Österreich

Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe]	ppm	mg/m ³	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Gesetzliche Liste
Propan-2-ol 67-63-0 [2-PROPANOL]	800	2.000	MAK Kurzzeitwert	4x15 Minuten pro Schicht	AT/MAK
Propan-2-ol 67-63-0 [2-PROPANOL 2-PROPANOL, KURZZEITWERT FÜR GROßGUSS]	200	500	MAK:		AT/MAK
Propan-2-ol 67-63-0 [2-PROPANOL, KURZZEITWERT FÜR GROßGUSS]	800	2.000	MAK Kurzzeitwert	4x30 Minuten pro Schicht	AT/MAK
Butan 106-97-8 [N-BUTAN (R 600)]	800	1.900	MAK:		AT/MAK
Butan 106-97-8 [N-BUTAN (R 600)]	1.600	3.800	MAK Momentanwert	3x60 Minuten pro Schicht	AT/MAK
Propan verflussigt 74-98-6 [PROPAN (R 290)]	1.000	1.800	MAK:		AT/MAK
Propan verflussigt 74-98-6 [PROPAN (R 290)]	2.000	3.600	MAK Momentanwert	3x60 Minuten pro Schicht	AT/MAK

Predicted No-Effect Concentration (PNEC):

Name aus Liste	Umweltkompa rtiment	Exposition szeit	Wert			Bemerkungen	
	1 11111111	SEC.	mg/l	ppm	mg/kg	andere	
Propan-2-ol	Süsswasser		Ü	•	0 0	140,9 mg/L	
67-63-0							
Propan-2-ol	Salzwasser					140,9 mg/L	
67-63-0							
Propan-2-ol	Sediment				552 mg/kg		
67-63-0	(Süsswasser)						
Propan-2-ol	Sediment				552 mg/kg		
67-63-0	(Salzwasser)						
Propan-2-ol	Boden				28 mg/kg		
67-63-0							
Propan-2-ol	Wasser					140,9 mg/L	
67-63-0	(zeitweilige						
	Freisetzung)						
Propan-2-ol	STP					2251 mg/L	
67-63-0							
Propan-2-ol	oral					160 mg/kg	
67-63-0						food	
1-Butoxypropan-2-ol	Süsswasser					0,525 mg/L	
5131-66-8							
1-Butoxypropan-2-ol	Salzwasser					0,0525 mg/L	
5131-66-8							
1-Butoxypropan-2-ol	Wasser					5,25 mg/L	
5131-66-8	(zeitweilige						
	Freisetzung)						
1-Butoxypropan-2-ol	STP					10 mg/L	
5131-66-8							
1-Butoxypropan-2-ol	Sediment				2,36 mg/kg		
5131-66-8	(Süsswasser)						
1-Butoxypropan-2-ol	Sediment				0,236		
5131-66-8	(Salzwasser)				mg/kg		
1-Butoxypropan-2-ol	Boden				0,16 mg/kg		
5131-66-8							
Ammoniak, wässr. Loesung	Süsswasser					0,001 mg/L	
1336-21-6							
Ammoniak, wässr. Loesung	Salzwasser					0,001 mg/L	
1336-21-6							
Ammoniak, wässr. Loesung	Wasser					0,0068 mg/L	
1336-21-6	(zeitweilige						
	Freisetzung)						

Derived No-Effect Level (DNEL):

Name aus Liste	Anwendungsge biet	Exposition sweg	Auswirkung auf die Gesundheit	Exposition sdauer	Wert	Bemerkungen
Propan-2-ol 57-63-0	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		888 mg/kg KG/Tag	
Propan-2-ol 57-63-0	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		500 mg/m3	
Propan-2-ol 57-63-0	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		319 mg/kg KG/Tag	
Propan-2-ol 7-63-0	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		89 mg/m3	
Propan-2-ol 57-63-0	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		26 mg/kg KG/Tag	
-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		44 mg/kg KG/Tag	
-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		270,5 mg/m3	
-Butoxypropan-2-ol 131-66-8	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		16 mg/kg KG/Tag	
-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		33,8 mg/m3	
l-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		8,75 mg/kg KG/Tag	
-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		50 %	
-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	Arbeitnehmer	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		50 %	
-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - lokale Effekte		50 %	
-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	Breite Öffentlichkeit	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		50 %	
-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - lokale Effekte		50 %	
Ammoniak, wässr. Loesung 336-21-6	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		6,8 mg/kg KG/Tag	
Ammoniak, wässr. Loesung 336-21-6	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		6,8 mg/kg KG/Tag	
Ammoniak, wässr. Loesung 336-21-6	Arbeitnehmer	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		47,6 mg/m3	
Ammoniak, wässr. Loesung 1336-21-6	Arbeitnehmer	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		36 mg/m3	

Ammoniak, wässr. Loesung 1336-21-6	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte	47,6 mg/m3
Ammoniak, wässr. Loesung 1336-21-6	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - lokale Effekte	14 mg/m3
Ammoniak, wässr. Loesung 1336-21-6	Breite Öffentlichkeit	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte	68 mg/kg KG/Tag
Ammoniak, wässr. Loesung 1336-21-6	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	68 mg/kg KG/Tag
Ammoniak, wässr. Loesung 1336-21-6	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte	23,8 mg/m3
Ammoniak, wässr. Loesung 1336-21-6	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte	7,2 mg/m3
Ammoniak, wässr. Loesung 1336-21-6	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte	23,8 mg/m3
Ammoniak, wässr. Loesung 1336-21-6	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - lokale Effekte	2,8 mg/m3
Ammoniak, wässr. Loesung 1336-21-6	Breite Öffentlichkeit	oral	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte	6,8 mg/kg KG/Tag
Ammoniak, wässr. Loesung 1336-21-6	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	6,8 mg/kg KG/Tag

Biologischer Grenzwert (BGW):

keine

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Atemschutz:

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Eine zugelassene Atemschutzmaske bzwAtemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird Filtertyp: A

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374). Geeignete Materialen bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Polychloropren (CR; >= 1 mm Schichtdicke) oder Naturkautschuk (NR; >=1 mm Schichtdicke) Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Polychloropren (CR; >= 1 mm Schichtdicke) oder Naturkautschuk (NR; >=1 mm Schichtdicke) Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschließende Chemikalien-Schutzbrille.

Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen Aerosol

Geruch charakteristisch

Geruchsschwelle Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

pH-Wert 10,6

()

Siedebeginn $100 \,^{\circ}\text{C} \, (212 \,^{\circ}\text{F})$ Flammpunkt $-60 \,^{\circ}\text{C} \, (-76 \,^{\circ}\text{F})$

Zersetzungstemperatur Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Dampfdruck 23 hPa

(20 °C (68 °F))

Dichte 0,957 g/cm3 (20 °C (68 °F))

Schüttdichte Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Viskosität Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Viskosität (kinematisch) Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Explosive Eigenschaften Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Löslichkeit qualitativ nicht bzw. wenig mischbar

(Lsm.: Wasser) Erstarrungstemperatur Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Schmelzpunkt Entzündbarkeit Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Selbstentzündungstemperatur Explosionsgrenzen Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Dampfdichte Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Oxidierende Eigenschaften

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Richtlinie 1272/2008/EC, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

Akute orale Toxizität:

Kann Verdauungsorgane reizen.

Hautreizung:

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit der Haut kann zu Hautreizung führen.

Augenreizung:

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit den Augen kann zu Augenreizung führen.

Akute orale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.				nsdauer		
1-Butoxypropan-2-ol	LD50	3.300 mg/kg	oral		Ratte	OECD Guideline 401 (Acute
5131-66-8						Oral Toxicity)

Akute inhalative Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.				nsdauer		
Propan-2-ol	LC50	72,6 mg/l		4 h	Ratte	
67-63-0						
1-Butoxypropan-2-ol	LC50	> 651 ppm	Dampf	4 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute
5131-66-8						Inhalation Toxicity)
Butan, n- (< 0.1 %	LC50	658 mg/l		4 h	Ratte	-
Butadien)						
106-97-8						

Akute dermale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.				nsdauer		
Propan-2-ol 67-63-0	LD50	12.870 mg/kg	dermal		Kaninchen	
1-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	LD50	> 2.000 mg/kg	dermal		Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.		nsdauer		
Propan-2-ol	leicht reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute
67-63-0				Dermal Irritation / Corrosion)
1-Butoxypropan-2-ol	mäßig reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute
5131-66-8				Dermal Irritation / Corrosion)

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Propan-2-ol 67-63-0	mäßig reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
1-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	reizend	24 h	Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
Propan-2-ol	nicht sensibilisierend	Buehler	Meerschwei	OECD Guideline 406 (Skin
67-63-0		test	nchen	Sensitisation)
1-Butoxypropan-2-ol	nicht sensibilisierend	Buehler	Meerschwei	OECD Guideline 406 (Skin
5131-66-8		test	nchen	Sensitisation)

Keimzell-Mutagenität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsro ute	Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit	Spezies	Methode
Propan-2-ol 67-63-0	negative with metabolic activation	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
Propan-2-ol 67-63-0	negativ	Intraperitoneal		Maus	OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)
1-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
Propan 74-98-6	negative with metabolic activation	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)

Karzinogenität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Spezies	Geschlecht	Expositionsda uerHäufigkeit der Behandlung	Aufnahmew eg	Methode
Propan-2-ol		Ratte	männlich /	104 w	Inhalation:	OECD Guideline 451
67-63-0			weiblich	6 h/d, 5 d/w	Dampf	(Carcinogenicity Studies)

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Aufnahmew eg	Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen	Spezies	Methode
Propan-2-ol 67-63-0		Inhalation: Dampf	at least 104 w6 h/d, 5 d/w	Ratte	
1-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	LOAEL=1.000 mg/kg	oral: Trinkwasser	13 wdaily	Ratte	OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents)
1-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	NOAEL=350 mg/kg	oral: Trinkwasser	13 wdaily	Ratte	OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents)
1-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	NOAEL=> 700 ppm	Inhalation	2 w6h/d	Ratte	OECD Guideline 412 (Repeated Dose Inhalation Toxicity: 28/14-Day)
1-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	LOAEL=> 700 ppm	Inhalation	2 w6h/d	Ratte	OECD Guideline 412 (Repeated Dose Inhalation Toxicity: 28/14-Day)
1-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	NOAEL=880 mg/kg		13 wdaily	Ratte	OECD Guideline 411 (Subchronic Dermal Toxicity: 90-Day Study)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Richtlinie 1272/2008/EC, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

12.1. Toxizität

Ökotoxizität:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert		Exposition	Spezies	Methode
CAS-Nr.			akuten Toxizität	sdauer		
Propan-2-ol 67-63-0	LC50	> 9.640 - 10.000 mg/l	Fish	96 h	Pimephales promelas	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Propan-2-ol 67-63-0	EC50	> 1.000 mg/l	Algae	96 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
	NOEC	1.000 mg/l	Algae	96 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Propan-2-ol 67-63-0	NOEC	30 mg/l	chronic Daphnia	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test)
1-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	LC50	1.732 mg/l	Fish	96 h	Brachydanio rerio (new name: Danio rerio)	reproduction resty
1-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	EC50	> 700 mg/l	Daphnia	24 h	Daphnia magna	
1-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	EC50	1.466 mg/l	Algae		Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchnerella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8	LC50	27,98 mg/l	Fish	96 h	1	,
Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8	EC50	14,22 mg/l	Daphnia	48 h		
Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8	EC50	7,71 mg/l	Algae	96 h		
Ammoniak, wässr. Loesung 1336-21-6	LC50	0,16 - 1,1 mg/l	Fish	96 h	Salmo gairdneri (new name: Oncorhynchus mykiss)	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Ammoniak, wässr. Loesung 1336-21-6	EC50	25,4 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Ammoniak, wässr. Loesung 1336-21-6	EC50	> 1.000 mg/l	Algae	72 h	Skeletonema costatum	ISO 10253 (Water quality)
	NOEC	1.000 mg/l	Algae	72 h	Skeletonema costatum	ISO 10253 (Water quality)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und biol. Abbaubarkeit:

Das Produkt ist biologisch nicht abbaubar.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Aufnahmeweg	Abbaubarkeit	Methode
CAS-Nr.				
Propan-2-ol 67-63-0	leicht biologisch abbaubar	aerob	70 - 84 %	EU Method C.4-E (Determination of the "Ready" BiodegradabilityClosed Bottle Test)
1-Butoxypropan-2-ol 5131-66-8	leicht biologisch abbaubar	aerob	80 - 90 %	EU Method C.4-E (Determination of the "Ready" BiodegradabilityClosed Bottle Test)

12.3. Bioakkumulationspotenzial / 12.4. Mobilität im Boden

Mobilität:

Das Produkt verdunstet leicht.

Bioakkumulationspotential:

Keine Daten vorhanden.

Gefährliche Inhaltsstoffe	LogKow Biokonzentrations	Expositions	Spezies	Temperatur	Methode
CAS-Nr.	faktor (BCF)	dauer			

	_		_		
Propan-2-ol	0,05			OECD Guideline 107	l
67-63-0				(Partition Coefficient (n-	l
				octanol / water), Shake	l
				Flask Method)	l

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gefährliche Inhaltsstoffe	PBT/vPvB
CAS-Nr.	
Propan-2-ol	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
67-63-0	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
1-Butoxypropan-2-ol	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
5131-66-8	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Butan, n- (< 0.1 % Butadien)	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
106-97-8	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Propan	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
74-98-6	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Ammoniak, wässr. Loesung	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
1336-21-6	sehr Bioakkumulativ (vPvB).

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Sammlung und Abgabe an Recycling-Unternehmen oder an eine zugelassene Beseitigungsanstalt.

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Entsorgung der Verpackung gemäß behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel

14 06 03 - andere Lösemittel und Lösemittelgemische

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

ADR	1950
RID	1950
ADN	1950
IMDG	1950
IATA	1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR	DRUCKGASPACKUNGEN
RID	DRUCKGASPACKUNGEN
ADN	DRUCKGASPACKUNGEN
IMDG	AEROSOLS

IATA Aerosols, flammable

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR 2.1 RID 2.1 ADN 2.1 IMDG 2.1 IATA 2.1

14.4. Verpackungsgruppe

ADR RID ADN IMDG IATA

14.5. Umweltgefahren

ADR	Nicht anwendbar
RID	Nicht anwendbar
ADN	Nicht anwendbar
IMDG	Nicht anwendbar
IATA	Nicht anwendbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR	Nicht anwendbar
	Tunnelcode: (D)
RID	Nicht anwendbar
ADN	Nicht anwendbar
IMDG	Nicht anwendbar
IATA	Nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VOC-Gehalt (2010/75/EC)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

- H220 Extrem entzündbares Gas.
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erhitzen explodieren.
- H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Kennzeichnungselemente (DPD):

F+ - Hochentzündlich



R-Sätze:

R12 Hochentzündlich.

S-Sätze:

- S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- S23 Aerosol nicht einatmen.
- S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
- S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Besondere Kennzeichnung:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Nur für private Endverbraucher: S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.